

Wir fordern deshalb als wichtigste Maßnahmen

- die konsequente Abschiebung abgelehnter Asylbewerber,
- die Beschleunigung der Asylverfahren,
- die Ausweitung der Liste der sogenannten sicheren Herkunftsstaaten,
- die strikte Einhaltung der Dublin-III-Verordnung und damit die Beendigung der rechtswidrigen Verschiebung von Asylbewerbern aus anderen EU-Staaten nach Deutschland,
- die Abschaffung von finanziellen Anreizen für Wirtschaftsflüchtlinge durch Reduzierung der Barleistungen,
- die ausnahmslose erkennungsdienstliche Erfassung von Asylbewerbern, notfalls durch Aufstockung von Personal,
- solange weiterhin gegen die Dublin III-Verordnung verstoßen wird, fordern wir die unverzügliche Wiedereinführung von Grenzkontrollen
- die Verschärfung der Nichtanerkennungsregeln bei Straftaten von Asylbewerbern,
- die Wiedereinführung der Visapflicht für die Staaten des Westbalkans, aus denen seit Jahren zehntausende von Asylbewerbern ohne jede Chance auf Anerkennung nach Deutschland drängen,
- die Einrichtung von Asylzentren jenseits der Außengrenzen der EU, aus denen nur noch anerkannte Asylbewerber in die EU einreisen dürfen,
- die Verteilung unbegleiteter minderjähriger „Flüchtlinge“ auf alle Bundesländer. Einschränkung des Missbrauchs (Altersbestimmung, Nachzugsregelungen).

Sie haben kein Vertrauen mehr in die Politik der Alt-Parteien?

Dann unterstützen Sie uns!

Werden Sie Mitglied, Förderer oder Spender! Mehr auf:

www.afdbayern.de

Alternative für Deutschland Landesverband Bayern

Fasanenstraße 68

82008 Unterhaching

E-Mail: geschaeftsstelle@afdbayern.de

Telefon: (089) 30 64 75 68

www.afdbayern.de



V.i.s.d.P.: Alternative für Deutschland · Pressesprecher: Christian Lüh · Schillstr. 9 · 10785 Berlin | 08.2015 · Titelfoto: fotolia

JA zu Asyl! NEIN zu Missbrauch und Rechtsbruch!

Für eine Asylpolitik, die wirklich Verfolgte schützt,
aber Missbrauch verhindert!



www.afdbayern.de



Alternative
für
Deutschland